www.gosheim.de
Diese Ausgabe erscheint auch online

55. Jahrgang
Nummer 34
Donnerstag, 24. August 2023

Spitze der Alb.

GOSHEIMER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Gemeinde Gosheim

In den ersten vier Wochen haben sich der TC Heuberg, die Narrenzunft, der Skiclub, der Antonius Verein, die kath. Kirchengemeinde und die Freiwillige Feuerwehr beteiligt.

Ein herzliches Dankeschön an die Vereine für die schönen Programmpunkte, die von den Kindern fleißig angenommen wurden.

In den nächsten drei Wochen finden noch 11 weitere Events statt.

Kinderferienprogramm 1. Teil

Diese Woche im Überblick

Notdienste	Seite 3
Amtl. Bekanntmachungen	Seite -
Weitere Nachrichten	Seite 3
Schulnachrichten	Seite 5
Kirchliche Mitteilungen	Seite 6
Vereinsnachrichten	Seite 10
Parteien	Seite 12
Sonstiges	Seite 13

Gosheimer Erlebnissonntag kehrt zurück zu den Wurzeln

15. Auflage des Gosheimer Seifenkistenrennens am 24. September 2023 setzt ausschließlich auf Teilnehmer und Kunsthandwerk aus der Region: Anmeldung ab sofort online möglich – „Villa Kunterbunt“ feiert 20. Geburtstag

GOSHEIM – Der „Heuberg-Erlebnissonntag“ kehrt am 24. September im Gosheimer Ortskern zurück zu seinen Anfängen und fokussiert sich komplett auf das Engagement der Einheimischen: So wird das 15. Seifenkistenrennen in der Ortsmitte ohne die Teilnahme des Seifenkistenverbands stattfinden und nur noch von Teams aus der Region bestritten, ebenso entfällt das US-Car-Treffen am Rande des Rennsonntags. Dafür sind die Hobbykünstler auf dem Hermle-Areal wieder ein ergänzendes Element für das Geschehen an diesem Tag. Gleichzeitig feiert auch der kommunale Kindergarten Geburtstag, sodass man buchstäblich für Jung bis Alt etwas zu bieten hat.

„Zurück zu den Wurzeln“, das hat sich das Komitee für die Organisation des Gosheimer Beitrags zum Heuberg-Erlebnissonntag selbst verordnet: Deshalb werden die Seifenkisten-Teams aus der Region erstmals seit Langem wieder unter sich die Gewinner in den Rennklassen ausmachen. Die bei den vergangenen Rennen eingebundenen Meisterschaftsläufe des baden-württembergischen Seifenkistenverbands werden nicht mehr stattfinden. Stattdessen soll ein neu ins Leben gerufener „Fun- und Schul-Cup“ die Hobby-Teams wieder stärker im Geschehen des Rennsonntags betonen. Wie schon in den Vorjahren, werden auch der Handwerker- und Vereinscup sowie der Firmen- und Azubi-Cup ausgetragen, sodass für alle, die Lust auf ein wenig Seifenkistenspaß haben, die Chance zur Teilnahme und zum Gewinnen gegeben ist. Schon jetzt sind 15 Teams für die unterschiedlichen Klassen gemeldet, und die Veranstalter rechnen mit weiteren Teilnehmern.

Die Gemeinde Gosheim stellt wieder attraktive Preise für die Hobbypiloten zur Verfügung, deren Daten und Zeiten mit aktueller und hochprofessioneller Messtechnik der Heuberger Softwarte-Schmiede Gewatec erfasst und zugeordnet werden. Doch auch die reine Kreativität der Kisten wird belohnt: nicht nur einen Preis der Herzen bekommen die Gefährte, die das Publikum per Abstimmung zu den kreativsten bestimmt.

Wer Lust darauf bekommen hat, selbst einmal beim Gosheimer Seifenkistenrennen, allein oder mit eigenem Team im Rampenlicht zu stehen, der kann sich mit seinem Fahrzeug ab sofort online anmelden: Alle Infos zum Reglement und das Anmeldeformular finden sich unter www.gosheimer-seifenkistenrennen.de. Dort gibt es auch jede Menge Informationen rund um das Rennen, seine Geschichte, viele Bilder und Videos mit packenden Rennszenen der Vorjahre. Während sich auf und an der Startrampe an der Kirche die Seifenkistenteams auf ihre Wettkämpfe vorbereiten, geht es auf dem Hermle Uhren-Areal deutlich friedvoller zu als in den Vorjahren: Das dort bisher gastierende US-Car-Treffen findet nicht mehr statt, stattdessen haben hier Ponyreiten und die Hobbykünstler aus der Region nun ihren festen Platz gefunden. Die positive Resonanz aus dem Vorjahr auf die Ausstellung in den Räumen des Hermle-Areals hat dafür gesorgt, dass diese kreative Seite der Region zum festen Thema beim Heuberger Erlebnissonntag geworden ist.

Der findet natürlich auch wieder im benachbarten Wehingen statt, und der Bus-Shuttleservice zum dort lockenden großen Flohmarkt gehört erneut zu den Leistungen, die viele Besucher begeistern werden: In regelmäßigen Abständen geht es von den Haltestellen Arena-Fitness, Webers Gravur-Welt (Hauptstraße 35) und Sport-Nann nach Wehingen.

Wer eher für seine Kinder nach Spaß und Unterhaltung sucht als nach Gebrauchtem aus vergangenen Tagen, sollte auf keinen Fall den großen Tag der offenen Tür in der „Villa Kunterbunt“ verpassen: Denn der kommunale Kindergarten in der Breitestraße feiert während des Erlebnissonntags auch sein 20-jähriges Bestehen. Neben der Besichtigung der Einrichtung gibt’s Spiel und Spaß an Kreativstationen, Kinderschminken, Fußballwand und einen kleinen Imbiss mit Getränken und Kaffee.

Und natürlich ist auch entlang der Rennstrecke an der Hauptstraße für Bewirtung gesorgt: TCH, Skiclub, Turnverein, Feuerwehr sowie die Freunde der Behinderten sorgen bestens für das leibliche Wohl der Gäste dieses ereignisreichen Sonntags in Gosheim.

Bereitschaftsdienst

Notfalldienst jeweils von
Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Apothekendienst
Donnerstag, 24.08.2023:
Marien-Apotheke, Spaichingen
Hauptstr. 169, Tel. 07424 95690
Freitag, 25.08.2023:
Lemberg-Apotheke, Gosheim
Hauptstr. 49, Tel. 07426 1447
Marien-Apotheke, Böttingen/Krs. Tuttl.
Am Solberg 14, Tel. 07429 3452
Samstag, 26.08.2023:
Paracelsus-Apotheke, Rottweil
Königstr. 27, Tel. 0741 13303
Sonntag, 27.08.2023:
Paracelsus-Apotheke, Spaichingen
Marktplatz 2, Tel. 07424 93360
Montag, 28.08.2023:
Marien-Apotheke, Deißlingen/Neckar
Kirchbergstr. 34, Tel. 07420 93073
Dienstag, 29.08.2023:
Schneider´s Apotheke im Markt, Rottweil
Saline 5, Tel. 0741 2800651
Mittwoch, 30.08.2023:
Marktplatz-Apotheke, Spaichingen
Hauptstr. 121, Tel. 07424 2287

Notfalldienst der Ärzte
Rettungsdienst 112
Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,-kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
(Anruf ist kostenlos)
Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios-Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen, medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Montag bis Freitag, 9:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter 0711 965 897 00, oder docdirekt.de.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:
HELIOS Klinik Rottweil, Krankenhausstraße 30, 78628 Rottweil
Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:
Klinikum Landkreis Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen
Werktags, von 18:00 bis 22:00 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 8:00 bis 22:00 Uhr.

HNO-Notfallpraxis Villingen-Schwenningen:
Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78082 Villingen-Schwenningen
Am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 20:00 Uhr.

Tierarzt:
Samstag, 26.08.2023 und Sonntag, 27.08.2023
Dr. Hipp, Fridingen, Tel.: 07463-57521

Weitere wichtige Rufnummern

Bauhof	Tel. 07426 600108
Notruf DRK	Tel. 112
Notruf Feuerwehr	Tel. 112
Notruf Polizei	Tel. 110
Hospizgruppe Heuberg	Tel. 0171 1413876
Gift-Notruf	Tel. 0761 19240
Polizeiposten Wehingen	Tel. 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Revierförster Stefan Schrode	Tel. 0162 2081684
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm	Tel. 0174 1742252
Altenpflegeheim Gosheim	Tel. 9477000
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	Tel. 07461 9697170
Frauenhaus Tuttlingen	Tel. 07461 2066
Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen	Tel. 07461 161666
Telefonseelsorge Schwarzwald-Bodensee e.V.	Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222
ENRW Störungsannahme	Tel. 0800 0510101

Öffnungszeiten des Rathauses

Eingeschränkte Öffnungszeiten des Rathauses in der Urlaubszeit
Aufgrund der Urlaubszeit ist das Rathaus vom 21. August bis einschließlich 25. August 2023 wie folgt geöffnet:
Montag, Mittwoch und Freitag, 08:00 - 11:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag, 08:45 - 12.15 Uhr
Ab dem 28. August 2023 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters
Die nächste Sprechstunde findet am
Dienstag, 05. September 2023,
in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr
statt.
Sie haben hierbei die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Ideen mit mir zu besprechen.
Darüber hinaus steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin mit mir zu vereinbaren, Tel. 07426/9612-19.
Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!
Ihr Bürgermeister
André Kielack

Weitere Informationen

Unterhaltung und energetische Sanierung der Straßenbeleuchtung
Im Zuge der energetischen Straßensanierung wurden von Januar bis Juli 2023 insgesamt 133 Beleuchtungsmasten und Leuchtenköpfe erneuert. Alle Leuchtenköpfe wurden mit LED Leuchtmitteln bestückt sowie mit einer energiesparenden und insektenfreundlichen Lichtfarbe ausgestattet. Die Art der Leuchtmittel und die Höhe der Masten wurde individuell durch eine Lichtberechnung des Leuchtenherstellers ermittelt. In folgenden Bereichen im Gemeindegebiet konnte damit die Beleuchtung nachhaltig verbessert werden:
Brunnenstraße, Albstraße, Uhlandstraße, Hölderlinweg, Silcherstraße, Robert Bosch Straße, Egartenstraße, Schwabenstraße, Bergstraße, Talstraße, Jurastraße, Alemmannenstraße, Zeppelinstraße
Die Gesamtmaßnahme wurde von der „Zukunft-Umwelt-Gesellschaft Gmbh“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. Durch diese Maßnahme werden jährlich 16 to CO_2 eingespart.

Alles auf einen Blick

Gefördert durch:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

NATIONALE KLIMASCHUTZ INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Nationale Klimaschutzinitiative
Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

ZUG Zukunft Umwelt Gesellschaft

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine im August
24.08. **Werttonne, Werttonne (1100 l)**
25.08. **Biomüll**

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle - Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Öffnungszeiten Deponien und Wertstoffhöfe:
Öffnungszeiten der Erddeponie „Böttinger Tal“
Jede Anlieferung muss vorher bei unserem Bauhofleiter Niklas Hauser angemeldet werden, Tel.: 07426/600108.

Wertstoffhof und Grünguthof in Wehingen-Harras
Dienstag, 15 - 19 Uhr
Donnerstag, 15 - 19 Uhr
Samstag, 9 - 12 Uhr

Grünschnittannahmestelle in Gosheim (Silcherstraße 1)
Die Grünschnittannahmestelle in Gosheim ist immer samstags in der Zeit von 9 - 11 Uhr geöffnet.

Grünguthof Königsheim
Mittwoch, 17 - 19 Uhr
Freitag, 17 - 19 Uhr
Samstag, 10 - 17 Uhr

Landratsamt Tuttlingen

Startschuss für den On-Demand-Verkehr im Landkreis Tuttlingen

Die heutige Vertragsunterzeichnung mit der Stadtbus Tuttlingen Klink GmbH markiert den Beginn einer neuen Ära im Öffentlichen Personennahverkehr des Landkreises Tuttlingen.
Das Busunternehmen konnte sich im Rahmen des Ausschreibungsverfahrens durchsetzen und wird sich nun gemeinsam mit der Landkreisverwaltung an die Vorbereitungen zur Umsetzung und Betriebsaufnahme eines landkreisweiten On-Demand-Verkehres machen.
Die Planungen sehen vor, dass der On-Demand-Verkehr im Frühjahr 2024 in Schwachlastzeiten eingeführt wird und als Teil des ÖPNV im Landkreis Tuttlingen diesen noch attraktiver macht. Der On-Demand-Verkehr ergänzt das ÖPNV-Angebot in verkehrsschwachen Randzeiten. Durch das erweiterte, flexible Angebot werden den Fahrgästen weitere Mobilitätsmöglichkeiten sowie mehr Komfort und Sicherheit geboten.

Faulbrut-Sperrbezirk in Rietheim-Weilheim, Dürbheim und Balgheim aufgehoben: Wiederholungsuntersuchungen bei allen Bienenvölkern mit negativem Ergebnis.

Anfang April dieses Jahres war in einem Bienenstand in Rietheim-Weilheim die Amerikanische Faulbrut der Bienen festgestellt worden. Es wurde ein Sperrbezirk festgelegt, der das gesamte Gebiet der Gemeinden Rietheim-Weilheim und Dürbheim sowie einen kleinen Teil von Balgheim umfasste. Im ersten Untersuchungsdurchgang im April waren im gesamten Sperrbezirk 30 Standorte von 19 Imkern zu überprüfen. Diese Überprüfung erfolgt durch die örtlichen Bienensachverständigen, die im Auftrag des Veterinäramts tätig sind. Dabei werden in allen Bienenvölkern die Brutwaben begutachtet und sogenannte Futterkranzproben genommen. Futterkranzproben sind Proben von Honig, der in den Brutwaben um das Brutfeld herum eingelagert wird – also keine Honigproben aus den für die Königin nicht zugänglichen „Honigwaben“. Zwei Bienensachverständige nahmen an den 22 derzeit mit Bienenvölkern belegten Standorten Proben von insgesamt 115 Bienenvölkern, die am Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt Freiburg untersucht wurden. Dabei wurden keine weiteren Faulbrut-positiven Bienenvölker entdeckt.
An dem Bienenstand, in dem Anfang April die Amerikanische Faulbrut festgestellt worden war, wurden Bekämpfungsmaßnahmen durchgeführt: Alle alten Waben wurden verbrannt, die Beuten (Bienenkästen) ausgeflammt und bei dem überlebenden, negativ untersuchten Volk wurde erfolgreich ein sogenanntes Kunstschwarmverfahren durchgeführt.
Die Nachuntersuchungen, die frühestens nach zwei Monaten durchgeführt werden dürfen, erfolgten Ende Juli bis Anfang August. Dabei wurden von den Bienensachverständigen insgesamt 154 Bienenvölker untersucht und beprobt. Die höhere Zahl ergibt sich dadurch, dass nun auch Jungvölker, sogenannte „Ableger“ hinzukamen. Alle Bienenvölker waren unauffällig, und die Laborergebnisse von allen Proben negativ. Deshalb wird der Faulbrut-Sperrbezirk aufgehoben. Die Aufhebung wird auf der Homepage des Landratsamts Tuttlingen unter: www.landkreis-tuttlingen.de/Aktuelles-und-Informatives/Bekanntmachungen öffentlich bekannt gemacht. Zusätzlich werden alle Imker im Sperrbezirk mit einem Schreiben des Veterinäramts informiert.
Was ist die Amerikanische Faulbrut?
Bei dieser Bienenseuche handelt es sich um eine bakterielle Infektionskrankheit, die die Brut der betroffenen Bienenvölker befällt. Die Brut stirbt größtenteils ab, womit die Zahl der Bienen in dem Volk immer geringer wird. Schließlich, spätestens im folgenden Winter, geht das geschwächte Volk ganz ein. Die Verbreitung der Amerikanischen Faulbrut erfolgt in erster Linie durch die sogenannte „Räuberei“: Darunter versteht man das Phänomen, dass Bienen eines starken Bienenvolkes die verminderte Abwehrbereitschaft eines geschwächten Volkes ausnutzen und sich den Honig direkt aus den Waben des schwachen Volkes holen – mit der Folge, dass sie die Bakteriensporen in den eigenen Bienenstock tragen. Auch durch den unkontrollierten Handel mit Bienenvölkern oder das Schwärmen von Bienenvölkern kann die Bienenseuche verbreitet werden. Ebenfalls eine Rolle spielt sporenhaltiger Honig, in der Regel aus Übersee,

wenn er aus offenen Honiggläsern z.B. in Glascontainern oder Abfallbehältern von Bienen aufgenommen wird.

Wie wird die Amerikanische Faulbrut bekämpft?

Die Amerikanische Faulbrut gehört zu den anzeigepflichtigen Tierseuchen und wird mit staatlichen Maßnahmen bekämpft. Der betroffene Bienenstand muss gesperrt werden und es wird ein Sperrbezirk festgelegt. Im Sperrbezirk dürfen keine Bienenvölker umgestellt werden, damit die Bienenseuche nicht verschleppt wird. Es dürfen auch keine Bienenvölker in den Sperrbezirk eingebracht werden. Alle Bienenvölker und Bienenstände werden durch die örtlichen Bienensachverständigen und die Amtstierärzte des Veterinäramts auf Amerikanische Faulbrut überprüft. Dabei werden Proben zur Laboruntersuchung genommen.

Von der Faulbrut betroffene Bienenvölker werden abgetötet. Als Alternative kann in bestimmten Fällen das sogenannte Kunstschwarmverfahren zur Sanierung der Bienenstände eingesetzt werden. Die Sperrmaßnahmen dürfen erst aufgehoben werden, wenn bei Nachuntersuchungen aller Bienenvölker im Sperrbezirk keine Anzeichen von Faulbrut festgestellt werden.

Ist die Amerikanische Faulbrut für Menschen gefährlich?

Die Amerikanische Faulbrut ist eine reine Bienenseuche, die nicht auf den Menschen übertragbar ist. Der Honig kann ohne Einschränkung verzehrt werden.

Gemeindeeinrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Gosheim

Feuerwehrübung

Die nächste Übung der Freiwilligen Feuerwehr Gosheim findet statt am

Freitag, 25. August 2023, um 20:00 Uhr.

Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen der Aktivenabteilung sowie Altersabteilung wird gebeten.

Neue Gesichter, die an der Feuerwehrarbeit sowie der Kameradschaft Interesse haben, sind bei uns herzlich willkommen.

Der Kommandant
Joachim Weber

Jurabad Gosheim

Nochmalige Änderungen der Öffnungszeiten vom Jurabad und Sauna in der Urlaubszeit

Das Jurabad ist in der Urlaubszeit vom **31. Juli bis einschließlich 10. September** geschlossen.

Die Sauna im Jurabad ist in der Urlaubszeit ebenfalls vom **31. Juli bis einschließlich 10. September** geschlossen.

Die verlängerten Schließzeiten sind der Sanierung der Fensterfronten im Bad und in der Sauna geschuldet.

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Gosheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister André Kielack,
Hauptstraße 47, 78559 Gosheim,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Jurabad
Das Freizeitbad mit Sauna

Erholung auf dem Heuberg!
Freizeitbad mit Sauna, Dampfbad,
Infrarotkabine und Kinderplanschbecken

Eintrittspreise

	Hallenbad	Sauna
Einzelkarte Erwachsener	4,50 €	9,50 €
Einzelkarte Kinder/Jugendliche *	2,00 €	6,00 €
10er-Karte Erwachsene	40,50 €	85,50 €
10er-Karte Kinder/Jugendliche	18,00 €	54,00 €

(Kinder bis 6 Jahre frei) * Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre

Öffnungszeiten

	Hallenbad	Sauna	
Montag	17.00 – 20.00 Uhr	17.00 – 22.00 Uhr	Männersauna
Dienstag	17.00 – 22.00 Uhr	17.00 – 22.00 Uhr	Frauensauna
Mittwoch *	14.00 – 22.00 Uhr	14.00 – 17.45 Uhr	Frauensauna
		17.45 – 22.00 Uhr	Gemischt
Donnerstag	17.00 – 22.00 Uhr	17.00 – 22.00 Uhr	Frauensauna
Freitag	16.00 – 22.00 Uhr	17.00 – 22.00 Uhr	Gemischt
Samstag	13.00 – 20.00 Uhr	13.00 – 20.00 Uhr	Gemischt
Sonntag	09.00 – 13.00 Uhr	geschlossen	

Jurabad Gosheim · Gehrenstraße 18 · 78559 Gosheim · Telefon 07426/9611-25
Das Jurabadteam freut sich auf Ihren Besuch!
GESCHENKIDEE: GUTSCHEIN FÜR DAS HALLENBAD UND/ODER SAUNA
GOSHEIM

Jugendreferat Gosheim

Jugendhaus Gosheim in der Zinkenstraße
Jugendreferat Heuberg:
Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420
o.
Jamina Jauch, Tel.: 0173 9840464
E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de
JuHa-Adresse: Zinkenstraße 15
(Stand 20.01.2023)

Offene Jugendtreffs ab 11 Jahren

MONTAGS: 14:30 Uhr – 17:00 Uhr
DIENSTAGS: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr
MITTWOCHS: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr (Grundschulgruppe)
17:30 Uhr - 19:00 Uhr (Offener Jugendtreff)

Hast du uns schon „geaddet"?
Instagram: juref_heuberg
Facebook: Jugendreferat Heuberg
Snapchat: gunni_heuberg / JuRef Gunni
...Ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Wellendingen und Schömberg noch FSJ'ler/innen!

Schulnachrichten

Realschule Gosheim-Wehingen

Viel Lob und Preis für gute Leistungen

Auch im Schuljahr 2022/23 konnten wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler für ihre hervorragenden Leistungen ausgezeichnet werden. Für einen Preis muss der Gesamtdurchschnitt der Noten zwischen 1,0 und 1,9 liegen, für eine Belobigung zwischen 2,0 und 2,4. Für beide Auszeichnungen gilt, dass der Kernfachdurchschnitt mindestens 2,5 betragen muss und die Noten in Verhalten und Mitarbeit nicht schlechter als „gut" sein dürfen. Zusätzlich zur Urkunde erhalten die mit einem Preis ausgezeichneten Schülerinnen und Schüler einen Büchergutschein für ihre Anstrengungen. Wir gratulieren den ausgezeichneten Schülerinnen und Schülern und wünschen der gesamten Schülerschaft erholsame Sommerferien.

Klasse 5a Madelyn Grimmer (Preis), Wehingen, Jamie Grünwald (P), Wehingen, Edgar Malnati (Belobigung), Wehingen, Zinat Safari (B), Wehingen, Ilana Schneider (P)

Klasse 5b Valencia Deter (B), Frittlingen, Sarah Hermann (B), Wellendingen, Lisa Rottweiler (P), Wellendingen, Sofija-Anelia Ruggia (P), Wellendingen, Lia Skarlatoudis (P), Wellendingen, Sophie Wiens (B), Frittlingen

Klasse 5c Gabriel Vrljic (B), Gosheim

Klasse 5d Leoni Dederichs (B), Egesheim, Michelle Dreher (P), Egesheim, Elias Felisoni (P), Mahlstetten, Konstantin Lutz (P), Böttingen, Leonie Stier (P), Egesheim, Maxim Wagner (B), Egesheim, Jakub Zapala (B), Bubsheim,

Klasse 6a Florian Egle (P), Böttingen, Katharina Gentner (P), Mahlstetten, Gina Häring (P), Böttingen, Jonathan Lutz (P), Böttingen, Maike Mingl (P), Gosheim, Dana Palmer (B), Böttingen, Theo Weber (P), Mahlstetten

Klasse 6b Nick Abermet (B), Wellendingen, Etienne Bader (P), Wellendingen, Lotta Blache (P), Frittlingen, Lara Greber (B), Frittlingen, Jan Gruber (P), Bubsheim, Sarah Hakari (B), Bubsheim, Erik Kenf (B), Bubsheim, Cilian Laboranowits (B), Wellendingen, Nicole Maier (B), Frittlingen, Nicole Mischenko (B), Frittlingen, Miriam Thaller (P), Wellendingen, Irina Vetrova (B), Wilflingen

Klasse 6c Asaf Crista (P), Deilingen, Jana Gerz (P), Gosheim, Carla Hermle (P), Deilingen, Jakub Kern (B), Königsheim, Thomas Kuolt (B), Deilingen, Jona Leute (B), Deilingen, Annelie Sieger (P), Egesheim

Klasse 7a Sophia Proch (B), Gosheim, Lena Randjelovic (B), Gosheim

Klasse 7b Cora Hermle (B), Gosheim, Finja Hermle (B), Gosheim, Sofia Justus (P), Frittlingen, Matfej Knysh (B), Frittlingen, Erik Krevs (B), Denkingen, Francesca Romano (P), Frittlingen, Samy Sauter (B), Gosheim, Celina Wiens (P), Frittlingen

Klasse 7c Theresa Braunschweiger (P), Wehingen, Niclas Dannecker (B), Wehingen,´Oskar Hermle (B), Deilingen, Avenir Knysh (B), Frittlingen, Marcel Weiß (B), Deilingen

Klasse 8a Jonas Baier (P), Gosheim, Wojciech Maj (P), Bubsheim, Amelie Stier (B), Bubsheim, Isabell Tantarean (B), Gosheim, Daniel Weber (P), Deilingen, Lena Wunschik (P), Denkingen

Klasse 8b Max Abermet (P), Wellendingen, Carla Biuso (B), Gosheim, Mia Blache (P), Frittlingen, Marlon Habel (P), Wellendingen, Dana Hufgard (B), Frittlingen, Leo Leibold (B), Wilflingen, Alexia Mauch (B), Frittlingen, Leon Mega (B), Wellendingen, Anđela Pandža (B), Gosheim, Palin Phay Pheng (B), Gosheim, Marcel Rack (B), Wellendingen, Moritz Weber (B), Mahlstetten

Klasse 8c Felix Befurt (B), Wehingen, Sarah Burry (B), Frittlingen, Katharina Justus (B), Frittlingen, Lea Weber (B), Frittlingen, Mia Weber (B), Frittlingen

Klasse 9a Roselina Bertsche (P), Böttingen, Caroline Egle (P), Böttingen,´Selina Eichinger (B), Böttingen, Nadine Götz (P), Böttingen, Bartosch Kuolt (B), Deilingen, Stella Rilli (B), Bubsheim, Alina Schutzbach (P), Mahlstetten

Klasse 9b David Golobokov (B), Gosheim, Katharina Martin (B), Deilingen, Jasmin Reinhold (P), Deilingen

Klasse 9c Manuel Götz (B), Wilflingen, Leonie Hauser (B), Wehingen, Veronika Huck (B), Frittlingen, Nazmiye Karadag (B), Wehingen, Aleyna Kilic (B), Wehingen, Ela Kilin (B), Wehingen, Erik Köhler (B), Wellendingen, Barnabas Pintér (B), Wehingen, Pascal Rack (P), Wellendingen, Samed Saglam (B), Wehingen, Tim Schick (B), Wellendingen, Moritz Schmeh (P), Wellendingen, Emre Yilmaz (B), Wilflingen

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:

Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 o. 0160 99821691

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105

Kath. Kirchengemeinde "HEILIG KREUZ"

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:

Pfarrbüro Gosheim:
Lembergstr. 2
Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:
Steinstr. 2
Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen:
Kirchstr. 1
Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr

Gottesdienstzeiten vom 26. August - 3. September 2023

G O S H E I M – Kirche: Heilig Kreuz

Sonntag, 27. August 2023 - 21. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Eucharistiefeier
(Wir gedenken: Luzia Kunz, Claudia Maria Weber u. Angehörige, Alfred Ezumezu, Titus u. Pauline Weber geb. Hermle, Josef Beisswanger u. Angehörige)

Montag, 28. August 2023
18.00 Uhr Rosenkranzandacht um den Frieden

Dienstag, 29. August 2023
18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Donnerstag, 31. August 2023
9.00 Uhr Betstunde „Miteinander-Füreinander“ (gestaltet von Legio Mariens)
18.30 Uhr Abendmesse
(Wir gedenken: Magdalena u. Anton Weber u. Angehörige, Maria Haller)

W E H I N G E N – Kirche: St. Ulrich

Samstag, 26. August 2023
18.30 Uhr Vorabendmesse
Dienstag, 29. August 2023
15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken
Mittwoch, 30. August 2023
18.30 Uhr Abendmesse

D E I L I N G E N – Kirche: Christi Himmelfahrt
Sonntag, 27. August 2023
9.00 Uhr Eucharistiefeier
Dienstag, 29. August 2023
18.30 Uhr Abendmesse in Deilingen
Mittwoch, 30. August 2023
18.00 Uhr Mittwochsgebet

Vorschau:
Wehingen
Sonntag, 03. September 2023
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Gosheim
Sonntag, 03. September 2023
9.00 Uhr Eucharistiefeier
Deilingen
Samstag, 02. September 2023
18.30 Uhr Vorabendmesse

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:
21.08. - 27.08. Pfarrer Nwokedi Ezumezu, Telefon 1498
28.08. - 03.09. Pfarrer Maurice Stephan, Telefon 912105
04.09. - 10.09. Pater Otto Mayer, Telefon 1498
11.09. - 17.09. Pfarrer Ewald Ginter, Telefon 7230

Die fröhliche Botschaft
Katholische Erwachsenenbildung Kreis Tuttlingen
Uhlandstr. 3, 78532 Tuttlingen
Tel.: 07461/965980-20
E-Mail: info@keb-tuttlingen.de

Die fröhliche Botschaft
Die Kath. Erwachsenenbildung Wehingen lädt am Mittwoch, 27. September zu einer unterhaltsamen Buchvorstellung unter dem Motto „In der Kirche darf gelacht werden“ in die Fronhofer Kirche beim Friedhof, Steinstr. in Wehingen ein. Trotz aller Unzulänglichkeiten, Fehler, Skandale und Sorgen gibt es in der Katholischen Kirche immer auch Grund zur Freude und zum Lachen. Wolfgang Raible und Dieter Groß beschenken die Zuhörer*innen mit einem Strauß charmanter, humorvoller und kritisch satirischer Texte und Karikaturen, die nicht nur zum Selberschmunzeln gedacht sind. Die beiden schaffen es, die Kirche und den Glauben mit einem frechen Augenzwinkern zu betrachten. Ein praktisches Buch, das sich auch wunderbar verschenken lässt. Wolfgang Raible ist Pfarrer im Ruhestand, er studierte Katholische Theologie und Kirchenmusik und hat eine Promotion in Theologischer Ethik. Darüber hinaus ist er Autor verschiedener Predigt- und Werkbücher zur Gottesdienstgestaltung. Dieter Groß studierte Kunsterziehung und Geographie und war 40 Jahre der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste verbunden. Daneben engagierte er sich auch kabarettistisch, von 1968 bis 2014 leitete er das Stuttgarter Kabarettensemble „Die Pinguine“. Die Veranstaltung beginnt um 19.00 Uhr, es ist keine Anmeldung erforderlich, der Beitrag erfolgt auf Spendenbasis. Bitte beachten Sie, dass die Fronhofer Kirche nicht beheizt ist.

Auszeittage in Heiligenbronn

Kloster Heiligenbronn
Geistliches Zentrum Haus Lebensquell
Sr. M. Dorothea Thomalla
Koordinationsbüro
Telefon 07422 / 569-3402
Telefax 07422 / 569-3412
E-Mail: Sr.Dorothea@t-online.de
01. August 2023

„Geführt zum Ruheplatz am Wasser!“
Angelehnt an den Psalm 23 bietet des Exerzitienhaus „Haus Lebensquell“ in Heiligenbronn Auszeittage zur inneren Einkehr an. Vom 24. bis 26.09.2023 sind die Teilnehmer eingeladen, Abstand zum Alltag zu finden. Mit Leibübungen, Gebetsanleitung und gemeinsamen Gottesdiensten können sie neue Sichtweisen für sich gewinnen.
Begleitet wird das Angebot von Sr. Magdalena Dilger und Regina Ginter, beide Heiligenbronn.
Beginn ist am Sonntag um 16 Uhr, Ende am Dienstag nach dem Mittagessen.
Anmeldung ist erforderlich bis 08.09.23 an Koordinationsbüro Kloster Heiligenbronn, Tel.: 07422/569-3402 oder E-Mail: hauslebensquell@kloster-heiligenbronn.de

Ein Korb voll Glück
Geistliche Tage mit der Korbmacherei in Heiligenbronn
Dieses interessante und auch besondere Angebot bietet das Haus Lebensquell in Zusammenarbeit mit der Korbmacherein der Stiftung St. Franziskus vom 09. – 13.10.2023.
Das Korbmacherhandwerk hat in Heiligenbronn eine lange Tradition. So finden in der Werkstatt schon seit Jahrzehnten blinde Menschen Arbeit.
Diese geistlichen Tage verbinden Arbeit und Besinnung miteinander. Morgens lernen die Teilnehmer die Arbeitsweise in der Werkstatt kennen, und unter Anleitung, das Körbe flechten, nachmittags besteht die Möglichkeit, durch Impulse das Erlebte zu vertiefen und nachwirken zu lassen, oder die Zeit frei zu nutzen. Die Tage sind eingerahmt von Morgen- und Abendlob. Dazu sind Begleitgespräche möglich.
Begleitung: Gudrun Palmer und Karina Mey von der Stiftung St. Franziskus und Regina Ginter, Heiligenbronn.
Weiter Informationen stehen auf der Homepage www.kloster-heiligenbronn.de, Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an hauslebensquell@kloster-heiligenbronn.de oder per Telefon 07422/569-3402

Tafelladen Trossingen

Foto: eg

der Tafelladen hat vom **14.08.23 bis einschließlich 25.08.23** Urlaub!

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche“
UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6, und im Kabel App, Internetradio und Infos: **www.antenne1-neckarburg.de**
Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:
„Moment mal“
Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken
täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr
„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen“
mit interessanten Gästen, News und frischer Musik
Sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr
27.08. „Missionare im Einsatz – Sarah und Tobias Müller von der Liebenzeller Mission“
Sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr
03.09. „Draußen unterwegs – die Natur- und Wildnispädagogin Monika Schätzle zu Gast“
10.09. „Auf den Spuren der Pilgerwege mit Heidrun Hog-Heidel aus Geisingen“
17.09. „Gewalt ist nie privat, – Frauen helfen Frauen und Auswege Rottweil“
24.09. „50 Jahre – 50 Ereignisse im Landkreis Tuttlingen mit Kreisarchivar Dr. Hans-Joachim Schuster“
Hans-Peter Mattes, *Kirchlicher Rundfunkbeauftragter*

Zum Nachdenken
Aus einem BALD
sollte man viel öfter
ein JETZT machen,
bevor daraus ein
NIE wird …

Foto: pfs

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?
Im Notfall entscheiden **Sekunden!** 112

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen

Kirchliche Nachrichten Woche 34-2023
KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 34/2023)
26.08. – 02.09.2023
Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12, 78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012
Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer, E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de
Spendenkonto:
IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80, BIC: SOLADES1TUT
Homepage: www.wehingen-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann): Mo., 09.00 – 12.00 Uhr und Do., 14 – 16.30 Uhr
E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de
finden Sie weitere Informationen.

Fotos: Gemeindebrief

Wort der Woche –
12. Sonntag nach Trinitatis
Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.
Jesaja 42,3a

Pfrin. D. Kommer ist vom 21. August bis 10. September 2023 nicht im Dienst.

Bitte wenden Sie sich in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten oder bei Beerdigungen an: Pfrin. Künstel, Rottweil, Tel. 0741-8425

Kinderkirche

Die Kinderkirche macht Sommerpause …
Am Sonntag, 10.09., geht es dann wieder los. Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen in der Christuskirche.
Die Kinderkirche ist beim Familiengottesdienst am 17.09. dabei und gestaltet diesen mit.
Habt eine schöne Ferienzeit und seid behütet!
Euer Kinderkirchteam

Mitarbeiter gesucht für Kirchkaffee

In unserer Gemeinde haben wir die schöne Tradition, dass es am ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Kirchkaffee gibt und in froher Runde noch Zeit ist für Gespräche. Gerne möchten wir diese Tradition fortführen. Dafür suchen wir neue Mitarbeiter, die ab Herbst mit einsteigen und sich mit den jetzigen Mitarbeitern abwechseln könnten. Folgendes gäbe es dabei zu tun: Am Samstag die Tische in der Kirche aufbauen und Kekse, Saft und Geschirr vom Gemeindesaal in die Kirche bringen. Am Sonntag vor dem Gottesdienst Kaffee und Teewasser kochen und in die Kirche bringen. Man kann auch nur eine der beiden Aufgaben übernehmen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie sich vorstellen können, hier mitzuarbeiten.

„Sie geht mit Wolle und Flachs um und arbeitet gerne mit ihren Händen.“ Sprüche 31,13

Das „Kreativ-Café für Jederfrau“ macht Sommerpause
Wir treffen uns wieder **am 18. September um 15 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Wehingen. **Wir freuen uns immer über neue Gesichter.**
Der Handarbeits- und Gesprächstreff, für alle, die gerne stricken, häkeln, sticken, nähen … und dies nicht immer nur allein tun wollen! Bei einer Tasse Tee oder Kaffee tauschen wir uns über unsere Projekte aus, sammeln Ideen, reden, lachen, hören Geschichten … und mehr.
Und auch wer einfach nur so dabei sein will, ist bei uns herzlich willkommen! Kontakt: Ingrid Gross, Tel. 07426/848

Foto: Kirchengemeinde

Herzliche Einladung zum Gemeindemittagessen (angeboten werden: Gulasch- oder Kartoffelsuppe) am 17.09. nach dem Gottesdienst
Bitte abtrennen und bis 6. September abgeben im Evang. Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12, oder über unsere Homepage unter folgendem Link anmelden:
https://elkw4306.krz.tools/publicgroup/132

Name: _ _ _

In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen.

Zu den Gottesdienstzeiten in der Christuskirche steht immer eine Kiste für die Spenden bereit.
Auch im Pfarramt in Wehingen können Sie Ihre Spende während den Bürozeiten abgeben:
montags (09:00–12:00 Uhr) und am Donnerstagnachmittag (14:00–17:00 Uhr).

Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.
Die nächsten Termine sind am 24. September, 15. Oktober, 12. November und 10. Dezembe3 in der Christuskirche

Gottesdienste
Sonntag, 27. August (12. Sonntag nach Trinitatis)
Herzliche Einladung zum Distriktgottesdienst in Rottweil!
09.30 Uhr Distrikt-Gottesdienst in Rottweil, Predigerkirche (Pfrin. A. Künstel)
Sonntag, 3. September (13. Sonntag nach Trinitatis)
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) in der Christuskirche Wehingen (Pfrin. A. Rettenmaier)
Sonntag, 10. September (14. Sonntag nach Trinitatis)
09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. A. Forberg)
09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Beginn in der Kirche
Sonntag, 17. September (15. Sonntag nach Trinitatis)
10.30 Uhr Familiengottesdienst „Du bist ein Geschenk“ mit Taufe, Konfi 8 und Konfi 3+4 Vorstellung der Konfirmanden, KU-3 Kinder (Pfrin. D. Kommer)
Auch die Kinder der Kinderkirche sind dabei.
Anschließend Gemeindemittagessen
11.15 Uhr Gottesdienst im Grünen auf dem Klippeneck

Wochenveranstaltungen
Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Sommerferien nur nach Absprache.

Predigt zum 11. Sonntag nach Trinitatis
Lk 7, 35-50: Einer der Pharisäer lud Jesus zum Essen ein. Jesus ging in das Haus des Pharisäers und legte sich zu Tisch. In der Stadt lebte eine Frau, die als Sünderin bekannt war. Sie erfuhr, dass Jesus im Haus des Pharisäers zu Gast war. Mit einem Fläschchen voll kostbarem Salböl ging sie dorthin. Die Frau trat von hinten an das Fußende des Polsters heran, auf dem Jesus lag. Sie weinte so sehr, dass seine Füße von ihren Tränen nass wurden. Mit ihrem Haar trocknete sie ihm die Füße, küsste sie und salbte sie mit dem Öl. Der Pharisäer, der Jesuseingeladen hatte, beobachtete das alles und sagte sich: „Wenn Jesus ein Prophet wäre, müsste er doch wissen, was für eine Frau ihn da berührt –dass sie eine Sünderin ist.“ Da wandte sich Jesus an ihn und sagte: „Simon, ich habe dir etwas zu sagen.“ Er antwortete: „Lehrer, sprich!“ Jesus sagte: „Zwei Männer hatten Schulden bei einem Geldverleiher: Der eine schuldete ihm fünfhundert Silberstücke, der andere fünfzig. Da sie es nicht zurückzahlen konnten, schenkte er beiden das Geld. Welcher von den beiden wird den Geldverleiher dafür wohl mehr lieben?“ Simon antwortete: „Ich nehme an der, dem der Geldverleiher mehr geschenkt hat.“ Da sagte Jesus zu ihm: „Du hast recht.“ Dann drehte er sich zu der Frau um und sagte zu Simon: „Siehst du diese Frau? Ich kam in dein Haus, und du hast mir kein Wasser für die Füße gebracht. Aber sie hat meine Füße mit ihren Tränen nass gemacht und mit ihren Haaren getrocknet. Du hast mir keinen Kuss zur Begrüßung gegeben. Aber sie hat nicht aufgehört, mir die Füße zu küssen, seit ich hier bin. Du hast meinen Kopf nicht mit Öl gesalbt. Aber sie hat meine Füße mit kostbarem Öl gesalbt. Deshalb sage ich dir: Ihre vielen Sündensind ihr vergeben. Darum hat sie so viel Liebegezeigt. Wem aber wenig vergeben wird, der zeigt auch nur wenig Liebe.“ Dann sagte Jesus zu der Frau: „Deine Sünden sind dir vergeben.“ Die anderen Gäste fragten sich: „Wer ist dieser Mann, der sogar Sünden vergibt?“ Aber Jesus sagte zu der Frau: „Dein Glaube hat dich gerettet. Geh in Frieden.“

Liebe Mitchristen!

„Kommen da auch Prostituierte in unsere Kirche?“ Diese Frage kam auf, als es in unserer Gemeinde vor einigen Jahren einen Atempause-Gottesdienst gab zum Thema „Hoffnung im Rotlichtviertel.“ Eine christliche Organisation war zu Gast in diesem Gottesdienst, die über ihre Arbeit im Stuttgarter Rotlichtviertel berichtet hat. Dort kümmern sich die Mitarbeiter dieser Organisation um die Prostituierten - um Frauen, die der Armut und Perspektivlosigkeit entkommen wollten und oft unter falschen Versprechen nach Deutschland gelockt wurden. Frauen, die in einem anderen Bundesland wohnen als in dem, in dem sie arbeiten – aus Angst, dass sie bei ihrer Arbeit jemandem begegnen könnten, der sie kennt. Viele von ihnen sind traumatisiert. Viele von ihnen würden gerne aussteigen und eine andere Arbeit machen. Diese Frauen zum Thema eines Abendgottesdiensts in unserer Gemeinde zu machen, das war mutig. Nein, es waren keine Prostituierten da in diesem Abendgottesdienst. Es kommen keine Prostituierten in unsere Kirche, die unsere Glaubens- und Moralvorstellungen und unseren Gottesdienstablauf durcheinanderbringen könnten. Schade eigentlich, dass unsere Kirche nicht als Zufluchtsort wahrgenommen wird von solchen Menschen am Rande der Gesellschaft. Jesus jedenfalls hätte eine Freude daran, wenn sie in unsere Kirche kämen. Zu ihm, zu Jesus sind sie gekommen, diese stadtbekannten Frauen, um die jeder anständige Mensch einen großen Bogen gemacht hat. Und sie haben dabei einiges durcheinandergebracht. So wie an diesem Tag, als Jesus beim Pharisäer Simon zum Essen eingeladen war.

„Ist dieser Jesus, von dem die Leute so viel reden, nun ein Prophet von Gott, oder ist er es nicht? Ist er vielleicht sogar der Messias, den wir so sehnlich erwarten?“ Simon will es endlich wissen. Er kennt sich aus in der Heiligen Schrift. Er gibt alles, um sein Leben nach Gott und seinen Geboten auszurichten. Heute hat er Zeit. Bei einem guten Essen lässt sich doch am besten miteinander ins Gespräch kommen über Gott und den Glauben. Jesus hat seine Essenseinladung angenommen. Gemütlich ist man beisammen, nach römischer Sitte liegt man auf den Polstern beim Essen. Bei der Gastfreundschaft wäre zwar noch etwas Luft nach oben gewesen. An das Wasser zum Füße waschen hat Simon nicht gedacht. Und den Kopf mit Öl salben muss man einem solchen Gast, von dem man nicht genau weiß, was man von ihm halten soll, auch nicht gleich. Auch bei der Begrüßung von Jesus bleibt Simon erstmal auf Distanz. Wenn Jesus ihn heute Abend überzeugt, dann bekommt er nächstes Mal sicherlich einen Begrüßungskuss. Aber respektvoll umgehen will Simon mit seinem Gast schon. Rabbi nennt er ihn - das heißt Lehrer oder Meister. So hätte das Ganze eigentlich ein gelungener Abend werden können, trotz der anfänglichen Distanz. Wenn da nur nicht diese Frau gewesen wäre. Man kennt sie ja. Stadtbekannt ist sie, diese Sünderin. Mit der will niemand etwas zu tun haben. Außer - na ja, darüber sollten anständige Menschen besser nicht reden.

Und so berichtet auch die Bibel nichts davon, was genau die Sünde dieser Frau war. Vielleicht war sie gar keine Prostituierte? Wahrscheinlich aber schon, denke ich - gerade weil uns die Bibel hier so im Unklaren lässt. Über manche Themen spricht man nicht - damals nicht und heute auch nicht. Wahrscheinlich war diese Frau also eine, die keinen anderen Ausweg gesehen hat, als ihren Körper zu verkau-

fen. Warum war es so weit gekommen mit ihr? War sie früh Witwe geworden und dadurch mittellos? Ist sie missbraucht worden und hatte dann keine andere Möglichkeit mehr, als in die Prostitution zu gehen? Wir wissen es nicht. Aber sie muss sehr verzweifelt gewesen sein. Und ganz sicher hatte sie keinen guten Ruf mehr zu verlieren. Denn wie sich diese Frau in der Geschichte verhält, ist krass: Sie geht einfach in das Haus von Simon. Damit begeht sie Hausfriedensbruch. Denn ganz sicher war sie dort nicht eingeladen und auch nicht willkommen.

Dieser Frau, deren Namen wir nicht kennen, ist das egal. Der Mut der Verzweiflung treibt sie. Sie hält es nicht mehr aus in ihrem Leben. Sie muss jetzt unbedingt zu Jesus. Von hinten tritt sie an seine Füße heran. „Endlich einer, der mich nicht verachtet. Der mich nicht nur als Sexobjekt sieht. Der mich nicht wegschickt und verjagt," denkt sie. Ihr ganzes Elend bricht aus ihr heraus, alles, was kaputt ist in ihrem Leben. Ihre Tränen fließen in Strömen; sie lässt ihnen freien Lauf. Dass alle Blicke auf sie gerichtet sind, ist ihr dabei egal. Womöglich merkt sie es nicht einmal. Alles ist nass von Tränen. „Ich muss sie abtrocknen," denkt sie. Und sie tut etwas, was für eine anständige Frau damals undenkbar war: Sie öffnet ihr Haar. Mit ihren offenen Haaren trocknet sie Jesus die Füße. Sie küsst sie und salbt sie mit dem kostbaren Öl, das sie mitgebracht hat. Bei allem, was sie tut, spricht die Frau kein Wort. Vor lauter Tränen hätte sie wohl auch keines herausgebracht. Aber mit ihren Gesten sagt sie: „Danke, Jesus. Danke, dass du mich siehst in meiner Verzweiflung. Danke, dass ich zu dir kommen kann, so wie ich bin."

Es ist still geworden im Haus von Simon dem Pharisäer - totenstill. Simon hat es die Sprache verschlagen, ja, er ist wie gelähmt vor Schreck. Eigentlich hätte er als Hausherr für Ordnung sorgen und diese Frau vor die Tür setzen sollen. Aber stattdessen gehen ihm unzählige Gedanken durch den Kopf: „Diese Frau in meinem Haus - was für eine Schande! Und wie geht sie mit Jesus um, und der lässt sie einfach machen! Das sagt doch alles. Mehr brauche ich über Jesus nicht zu wissen! Wenn er ein Prophet wäre, dann wüsste er doch, was das für eine Person ist, diese Schlampe!" Totenstill ist es im Haus von Simon. Endlich durchbricht Jesus die Stille. Was wird er jetzt sagen? Jesus sieht die Zornesröte im Gesicht von Simon. Erklärungen und Beschwichtigungen helfen hier nicht weiter. Also erzählt Jesus eine Geschichte:

Zwei Männer sind verschuldet. Der eine schuldet dem Geldverleiher fünfhundert Silberstücke, der andere fünfzig. Eine Geschichte, die damals oft trauriger Alltag war. Es gab keine Schuldnerberatung, und keine Privatinsolvenz. Wer Schulden hatte, wurde sie oft ein Leben lang nicht mehr los. Womöglich ging es auch der Frau, die zu Jesus gekommen ist, so. Womöglich haben sie ihre Schulden in die Prostitution getrieben. Für viele war der einzige Weg aus der Schuldenfalle ein Schuldenerlass. Der Geldverleiher sieht, dass der Schuldner es sowieso nie schaffen wird, ihm das Geld zurückzuzahlen. Also verzichtet er auf sein Geld. Je mehr Schulden ihm der Geldverleiher erlassen hat, desto mehr wird der Schuldner ihn dafür lieben. Das versteht Simon der Pharisäer.

Aber ob ihn diese Geschichte auch überzeugt, wenn er an das skandalöse Verhalten der Frau denkt - ein Verhalten, das Jesus als Liebesdienst versteht? Oder wird bei ihm nur in Erinnerung bleiben, wie Jesus ihn tadelt: Kein Wasser zum Füße Waschen, kein Salböl, kein Begrüßungskuss? Dabei konnte Jesus doch froh sein, dass er an diesem Abend auf gemütlichen Polstern liegen und ein warmes Essen genießen konnte. Schließlich wussten er und seine Jünger oft genug nicht, wo sie nach einem langen Tag die Nacht verbringen würden. „Wer ist dieser Mann, der sogar Sünden vergibt?", sagen die anderen Gäste über Jesus, als er sich der Frau zuwendet und zu ihr sagt: „Deine Sünden sind dir vergeben." Ob Simon das beeindruckt hat? Oder hat es ihn eher abgestoßen? Viele Fragen bleiben offen in der Geschichte. Auch die Frage, was aus der Frau wird, wie es weitergeht in ihrem Leben. Jesus sagt zu ihr: „Dein Glaube hat dich gerettet. Geh hin in Frieden." Aber was ist das für ein Frieden, in den sie geht? Sie wird wohl kaum die Möglichkeit gehabt haben, ihren Beruf als Prostituierte aufzugeben. So einfach ist das nicht- weder damals noch heute. Aber sie geht anders heraus aus dem Haus von Simon dem Pharisäer als sie hineingegangen ist. Sie hat Vergebung erfahren. Sie hat erlebt, dass sie bei Jesus willkommen ist. Bei Jesus ist jeder Mensch willkommen, egal in welcher Lebenslage. Jesus schenkt Vergebung und Frieden- auch da, wo wir nach menschlichem Ermessen längst alle Hoffnung begraben haben. Diesen Gedanken möchte ich mitnehmen aus dieser Geschichte- und beherzigen, wenn mir Menschen begegnen, die nicht meinen Vorstellungen entsprechen und Einiges durcheinanderbringen.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

Vereinsmitteilungen

Gesangverein "Liederkranz" Gosheim e.V.

Herbstfest

Herzliche Einladung zum Herbstfest des Liederkranzes Gosheim am Freitag, 01.09.2023 und Sonntag, 03.09.2023, rund ums Probelokal in der Hauptstraße.

Am Freitag unterhält uns der Akkordeonspielring Heuberg, am Sonntag lassen Sie die Küche kalt, Alwins Sängerbraten und unsere beliebten Salate stehen wieder auf dem Speiseplan.

Verbringen Sie ein paar unbeschwerte Stunden bei uns!

Herzliche Einladung schon heute! Wir freuen uns auf Euch!

Heuberg aktiv e.V.

Verkaufsoffener Heuberg-Erlebnis-Sonntag am 24. September 2023
mit Riesenflohmarkt und Seifenkistenrennen

Am 24. September 2023 ist es wieder so weit – die Heuberggemeinden Gosheim und Wehingen laden zum Sonntags-Shopping ein und bieten für Klein und Groß wieder ein tolles Rahmenprogramm. Zu den Publikumsmagneten zählen der große Heuberger Flohmarkt im Wehinger Ortszentrum und das Gosheimer Seifenkistenrennen (siehe Sonderbericht). Für die Besucher steht wieder ein kostenloser Pendelverkehr zwischen Gosheim und Wehingen zur Verfügung.

Mit freundlicher Empfehlung

Dieter Volz

Heuberg aktiv e. V.

Foto: Dieter Volz

MiKaDo e. V.

Urlaub
Vom 20.08. bis 01.09.2023 und vom 07.09. bis 11.09.2023 habe ich Urlaub.
In dringenden Fällen erreichen Sie meine Kollegin Angelika Schinacher unter 07426/947021.
Ingrid Gross
Einsatzleitung Gosheim

Musikverein Gosheim e.V.

Schrottsammlung am 16.09.2023
Am Samstag, **16.09.2023**, führt der Musikverein in Gosheim wieder eine offizielle Schrottsammlung durch.
Gesammelt werden alle metallischen Gegenstände aus privaten Haushalten. Dazu gehören beispielsweise Armaturen, Bleche, Gehäuse, Blechgeschirr und -besteck, Bügelbretter (ohne Holzplatte), Buntmetalle, Dachrinnen, Draht, Dusch- und Badewannen (Metall/Guss), Edelstahlspülbecken, Heizkörper, Fahrräder/-teile (ohne Reifen, Sattel, Kunststoffe), Felgen (ohne Reifen), Gardinenstangen, Gartengeräte, Gepäckträger, Herde, Kinderwagenuntergestelle, landwirtschaftliche Geräte, Leitern aus Metall, Pfannen (Stahl und Guss), Rohre, Rollos aus Metall, Schreibmaschinen (mechanisch), Schubkarren, Spülbecken, Stahlrohrbetten, Stangen, Tanks (professionell gereinigt), Töpfe, Waschmaschinen, Geschirrspüler, Wäschespinnen (ohne Plastikschnüre), Werkmaterialien (Nägel, Schrauben, Klemmen etc.), Zäune aus Blech und Draht.
Tanks, Ölöfen etc. werden nur mitgenommen, wenn sie restlos entleert sind. Keinesfalls mitgenommen werden Kühlschränke und Gefriertruhen sowie Druckbehälter für Gas, Sauerstoff etc.
Bitte melden Sie besonders schwere oder sperrige Gegenstände bei Michael Stier unter 0172 6173961 bis Freitag, 15.09.2023, an. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass wir für Schäden bei der Abholung von Schrott in privaten Räumlichkeiten keine Haftung übernehmen können.
Nutzen Sie unseren Service! **Bitte stellen Sie die Metallgegenstände am 16.09.2023 bis 9.00 Uhr und möglichst nicht schon am Vortag am Straßen- bzw. Gehwegrand bereit.**
Leider nehmen immer wieder Unbefugte den Schrott vor unserer Sammlung mit. Sofern Sie Beobachtungen machen, können Sie die für die Sammlung nicht berechtigten Personen ansprechen und darauf hinweisen, dass es sich um Diebstahl handelt.
Ihr Musikverein Gosheim e.V.

Abschied vom Dirigenten Kletus Cologna
Seit Januar 2015 wurde unsere Kapelle von Dirigent Kletus Cologna geführt. Dabei konnten wir uns musikalisch enorm weiterentwickeln und viele neue Dinge lernen. Unsere Konzerte, egal ob in der Jurahalle, in der Kirche oder im Freien, waren große Highlights in unserer musikalischen Arbeit und haben uns teilweise auch vor große Herausforderungen gestellt, die wir gemeinschaftlich jedes Mal gemeistert haben.
Auch bei unseren zahlreichen nicht-musikalischen Aktivitäten, seien es Kulturveranstaltungen, Feste oder die Jugendarbeit, war Kletus immer mit vollem Elan dabei und hat sich oft über das geforderte Maß hinaus in unseren Verein eingebracht. Auch die Corona-Zeit haben wir gemeinsam gut überstanden, u. a. mit vielen freiwilligen Proben in der Jurahalle. Ein solch außerordentliches Engagement ist alles andere als selbstverständlich.
Nachdem unsere langjährige Zusammenarbeit nun zum Sommerurlaub zu Ende gegangen ist, haben wir über die Urlaubszeit die Suche nach einer Nachfolge gestartet und sind hierzu schon in ersten Gesprächen. Wir sind gespannt, welche Akzente der neue musikalische Leiter oder die neue musikalische Leiterin setzen wird und freuen uns auf die weitere musikalische Entwicklung unserer Kapelle.

Schachring Heuberg-Gosheim

Toller 3. Platz für Dominik Steiner beim Trossinger Turnier
Erich-Vosseler-Pokalturnier des SV Trossingen
Bei diesem spannenden Turnier waren insgesamt 7 Runden zu absolvieren, wobei in jeder Runde eine Schnellschachpartie und eine Blitzpartie ausgetragen wurden.
Eine herausragende Leistung zeigte Dominik Steiner, der um den Turniersieg mitspielte und den späteren Turniersiger Namyslo aus Biberach klar besiegen konnte.
Auch die beiden weiteren Gosheimer Spieler konnten sich im Vorderfeld platzieren.
Die Ergebnisse der Gosheimer Spieler

Platz 3	Dominik Steiner	16 Punkte
Platz 7	Lothar Weber	12 Punkte
Platz 8	Adam Glöckl	12 Punkte

Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Gosheim

Der Berg ruft –
Bergtour am Samstag, den 26. August 2023
Die angemeldeten Teilnehmer treffen sich zur Abfahrt um 6.30 Uhr beim Vereinshaus. Wanderführerin Karin Koch freut sich auf einen schönen, gemeinsamen Wandertag.

Einladung zum „Offenen Singen“
am Donnerstag 07. September 2023 um 19:30 Uhr
im Kath. Gemeindehaus in Gosheim
Die Urlaubszeit ist vorbei, voll Freude singen wir die Lieder, die uns unsere Mitsängerin
Priska Meßmer ausgesucht hat.
Hier die Liedfolge:

---11— Auf, auf ihr Wandersleut
---71--- Des Glöckleins Ruf
---91--- Das Lied von der Sonne
--187— Heuberglied
---17--- Auf freien Bergeshöhen
--299— Nach meiner Heimat zieht`s mich wieder
--325— Schöner Bodensee
--217— Ins Wasser fällt ein Stein
--113--- Erde singe, dass es klinge
--157--- Gottes guter Segen sei mit euch
--256--- Lob des Gesangs
--309--- Oh Heimat, ich will wandern
--393--- Wir wollen zu Land ausfahren
--422--- Wie ist doch die Erde so schön (neu)
--267--- Leise sinkt der Abend nieder

Sie freut sich auf viele Mitsänger und Mitsängerinnen. Jetzt schon: Herzliche Einladung!

Ski-Club Gosheim 1947 e.V.

Deutsche Meisterschaften im Target Sprint:
Skiclub Gosheim triumphiert in Dingolfing
Dingolfing, 24. Juli 2023 - Ein spektakuläres Wochenende voller sportlicher Höchstleistungen und spannender Wettkämpfe fand seinen Höhepunkt bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Target Sprint. Die malerische Stadt Dingolfing im Herzen Bayerns war Gastgeber dieses aufregenden Events, das vom 21. bis 23. Juli 2023 auf dem belebten Marktplatz ausgetragen wurde.
Inmitten einer begeisterten Zuschauermenge traten die

besten Target-Sprint-Athleten des Landes an, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Mit dabei waren auch zwei herausragende Teilnehmer des Ski-Clubs Gosheim, Alena Weinmann und Dominik Hermle, die sich bereits im Vorfeld einen Namen als vielversprechende Medaillenkandidaten gemacht hatten.
Die Einzelwettkämpfe versprachen von Anfang an Spannung und Nervenkitzel. Alena Weinmann zeigte eine beeindruckende Performance und sicherte sich einen hervorragenden 3. Platz in der Juniorinnen-Kategorie. Dominik Hermle kämpfte sich tapfer durch das starke Teilnehmerfeld der Herren und errang nach einer langen Verletzungspause einen respektablen 5. Platz unter insgesamt 25 Startern.
Doch es waren nicht nur die Einzelwettbewerbe, die die Augen der Zuschauer zum Leuchten brachten. Im Single-Mixed-Wettbewerb glänzten Alena Weinmann und Lukas Adam als unschlagbares Duo des Ski-Clubs Gosheim und sicherten sich den Titel als Deutsche Meister der Junioren. Ebenfalls eine herausragende Leistung zeigten in ihrem ersten gemeinsamen Rennen für den Ski-Club Gosheim Anja Fischer und Dominik Hermle, die ebenfalls den 1. Platz als Deutsche Meister in der Damen/Herren-Klasse erzielen konnten.

V. l.: Lukas Adan, Alena Weinmann, Anja Fischer, Dominik Hermle *Foto: Holger Hermle*

Die Teamwettbewerbe sorgten für eine atemberaubende Atmosphäre auf dem Marktplatz. Die Teams von Württemberg zeigten sich hier von ihrer besten Seite. Alena Weinmann bildete mit Lukas Adam und Benjamin Guggenmos ein unschlagbares Trio, das den begehrten Titel als Deutsche Meister bei den Junioren holte. Dominik Hermle schloss sich mit Anja Fischer und Niklas Held zusammen und erkämpfte sich einen hervorragenden 2. Platz, was ihnen den Titel des Deutschen Vizemeisters einbrachte.
Alena Weinmann und Dominik Hermle zeigten sich nach den Wettkämpfen überglücklich mit ihren Leistungen und betonten, wie stolz sie seien, ihren Ski-Club Gosheim und ihre Heimat bei den Deutschen Meisterschaften vertreten zu dürfen.
Die Deutsche Meisterschaft im Target Sprint 2023 in Dingolfing wird zweifellos als ein unvergessliches Ereignis in die Geschichte dieses aufstrebenden Sports eingehen. Die Teilnehmer haben bewiesen, dass sie zu den Besten gehören, und die Begeisterung der Zuschauer zeigt, dass Target Sprint eine Sportart mit großem Potenzial für die Zukunft ist.

Erfolgreiche Teilnahme am internationalen Target Sprint Grand Prix der ISSF: Alena Weinmann glänzt erneut auf dem Podest
Dingolfing, 24. Juli 2023 - Die Deutschen Meisterschaften im Target Sprint waren nicht nur ein herausragendes Ereignis für die einheimischen Athleten, sondern auch der Schauplatz für den internationalen Target Sprint Grand Prix der ISSF. Hier gaben sich die besten Schützen aus aller Welt ein Stelldichein, um in packenden Wettkämpfen um den begehrten Titel zu kämpfen. Und auch hier konnte Alena Weinmann erneut ihre außergewöhnliche Klasse unter Beweis stellen.
Im Einzelwettbewerb des Target Sprint Grand Prix zeigte Alena erneut ihre Nervenstärke und Präzision. Mit beeindruckender Geschwindigkeit und Zielgenauigkeit kämpfte sie sich durch die herausfordernde Strecke und sicherte sich einen hervorragenden 2. Platz. Die Konkurrenz war stark, aber Alena ließ sich nicht beirren und brachte Deutschland eine weitere Silbermedaille ein.
Doch es sollte noch besser kommen. Im Single-Mixed-Wettbewerb trat Alena Weinmann gemeinsam mit Christoph Limmer an und bildete ein unschlagbares Duo. Mit atemberaubendem Tempo und perfekten Schüssen waren sie unschlagbar und sicherten sich den Sieg in dieser anspruchsvollen Disziplin. Alenas unglaubliche Leistung und ihr Siegeswille wurden von den Zuschauern mit tosendem Applaus belohnt.
„Es ist einfach unglaublich! An den Deutschen Meisterschaften so erfolgreich zu sein, und dann auch noch beim Target Sprint Grand Prix der ISSF so gute Platzierungen zu erreichen, das ist ein Traum!“, strahlte Alena nach den Wettkämpfen.
Das deutsche Publikum und die Veranstalter waren gleichermaßen begeistert von Alenas herausragenden Leistungen. „Alena hat uns mit ihren beeindruckenden Fähigkeiten und ihrem Kampfgeist alle in ihren Bann gezogen. Sie ist zweifellos ein aufstrebendes Talent im Target Sprint und wird zweifellos eine wichtige Rolle in der Zukunft dieses Sports spielen“, äußerte sich Holger Hermle vom SC Gosheim.
Der internationale Target Sprint Grand Prix der ISSF war ein weiterer Höhepunkt im Sportjahr 2023. Die Wettkämpfe zeigten eindrucksvoll die Faszination dieses Sports und die Begeisterung, die er weltweit hervorruft. Wir gratulieren Alena Weinmann zu ihren herausragenden Leistungen und wünschen ihr weiterhin viel Erfolg auf ihrem Weg zu neuen sportlichen Höchstleistungen. Deutschland kann stolz sein, eine solch talentierte Athletin zu haben, die das Land so erfolgreich international repräsentiert.

Sportverein Gosheim 1927 e.V.

Öffnungszeiten Sportheim
Unser Sportheim bleibt vom 31. Juli bis zum 28. August geschlossen.

Parteien

CDU-Ortsverband Gosheim

Kinderferienprogramm mit den Adlern
Liebe Kinder und Erwachsene,
der Ortsverband der CDU Gosheim lädt alle Kinder und Erwachsenen ein, den Adlern beim Fliegen zuzuschauen.
Wann: 27. August 2023 um 15.00 Uhr am Lembergparkplatz
Euch allen viel Freude und Sonnenschein an diesem Tag.
Herzlich
Euer Ortsverband der CDU Gosheim

Sonstiges

Informationsveranstaltungen

der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

- **Meine Altersvorsorge**
  - was habe ich schon, was brauche ich noch
  28.09.2023 16:30 Uhr
- **Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?**
  05.10.2023 16:30 Uhr
- **Der Weg zur Rehabilitation**
  19.10.2023 16:30 Uhr

Dauer der kostenlosen Vorträge jeweils ca. 2 Stunden
Veranstaltungsort: Regionalzentrum der
Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg
Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen

Anmeldung per E-Mail an Sekretariat-VS@drv-bw.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Wassermelonen-Mojito ohne Alkohol

Anstatt ungesunde Limo oder Eistee im Supermarkt zu kaufen, heißt es ab jetzt: selbst machen! Wie wäre es mit einem Mojito aus Wassermelone, der ganz ohne Alkohol daherkommt? Genau das Richtige für heiße Tage!

Zubereitungszeit: 20 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Rezeptautor/Rezeptautorin: Armin Schönenberger

Zutaten

Für den Mojito:
- 1 Bio-Zitrone
- 4-6 Stiele Pfefferminze (oder 3-4 Stiele Zitronenmelisse)
- 80 g brauner Zucker (oder Rohrzucker)
- 1 größere Scheibe Wassermelone
- 0,7 Liter gekühltes spritziges Mineralwasser mit Kohlensäure
- Eiswürfel

Für die Dekoration:
- Bio-Zitronenzesten
- Pfefferminze oder Zitronenmelisse

Zubereitung
Hinweis: Für 1 Liter
1. Zitrone heiß waschen, trocknen und grob schneiden.
2. Pfefferminze abbrausen, trockenschütteln und mit den Stielen grob schneiden.
3. Zitronenstücke, Minze und Zucker in einen Krug oder ein dekoratives Glas (Füllmenge ca. 1 Liter) geben und mit einem Stößel zerdrücken.
4. Melonenfruchtfleisch von der Schale schneiden, entkernen und grob schneiden.
5. Melonenstücke zu den zerdrückten Zitronenstücken geben und ebenfalls zerdrücken.
6. Mineralwasser und ein paar Eiswürfel zufügen.
7. Nach Belieben mit Zitronenzesten, Pfefferminze oder Zitronenmelisse dekorieren und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Bohnensalat mit Mandeln und Aprikosen-Dressing

Caroline Autenrieth macht einen Bohnensalat mit grünen Bohnen. Dazu gesellen sich karamellisierte Mandeln und gerösteter Knoblauch.

Portionen: 4
Zubereitungszeit: 30 Minuten
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: pro Person: Kcal: 275, KJ: 1150, E: 6 g, F: 22 g, KH: 13 g
Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

Zutaten

Für den Salat:
- 400 g Bohnen, grün
- 50 g Mandelblättchen
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 2 Knoblauchzehen
- 2 EL Olivenöl

Für das Dressing:
- 4 Aprikosen, reif
- 4 EL Zitronensaft
- etwas Puderzucker
- etwas Pfeffer
- etwas Salz
- 4 EL Olivenöl
- 3 Lauchzwiebeln

Zubereitung
1. **Für den Salat** Bohnen putzen und in Salzwasser ca. 7 Minuten darin kochen.
2. Bohnen abgießen, kalt abbrausen und gut abtropfen lassen.
3. Inzwischen die Mandelblättchen in eine kleine Pfanne geben und bei mittlerer Hitze goldbraun rösten, dabei gelegentlich wenden.
4. Mandelblättchen mit je 1 Prise Salz und Zucker bestreuen, leicht karamellisieren und auf einem Teller abkühlen lassen.
5. Knoblauch abziehen und in dünne Scheiben hobeln oder schneiden.
6. Olivenöl in einem kleinen Topf erhitzen und die Knoblauchscheiben darin bei mittlerer Hitze goldgelb rösten, herausheben und auf Küchenpapier abtropfen lassen.
7. **Für das Dressing** Aprikosen abbrausen und trocknen. 1 Aprikose entkernen, in grobe Stücke schneiden und in einen Rührbecher geben.
8. Zitronensaft und je etwas Puderzucker, Pfeffer und Salz zugeben und mit einem Schneidstab fein pürieren. Olivenöl kurz untermixen.
9. Restliche Aprikosen halbieren, entkernen und würfeln. Aprikosenwürfel in das Dressing geben.
10. Lauchzwiebeln putzen, abbrausen, trocknen und in feine Ringe schneiden. Bohnen halbieren oder dritteln.
11. Bohnen und Frühlingslauch in eine Schüssel geben, mischen, mit dem Aprikosendressing beträufeln und mit Mandeln und Knoblauch bestreuen. Dazu passt Baguette.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR